



Premierefeier im Regen

Alle waren sie gekommen, zur Premiere vom Franzosengrab. Vor ausverkauftem Haus, teilweise sogar im Regen, zeigten die über 100 Laiendarsteller, zum Teil beiflügel, eine von den Medien in allen Tönen gelobte Leistung. Das von Kuno Bunt geschriebene Stück fällt durch hohe dramaturgische Dichte, viele unerwartete Wendungen des Plots und Inhalten auf, die zwar in der Franzosenzeit spielen, aber aktueller nicht sein könnten. Einige Dialoge enthalten denn auch authentische Aussagen und Darstellungen aus Gerichtsakten, Liebesbriefen und Reden von Politikern.

Unterhaltungsfaktor: Nicht nur die ausladende Bühne mit der imposanten Hauserkulisse und das Schauspielerdorf vermitteln einen Hauch von Hollywood, auch die Produktion selber fasziniert durch viel Action und eine spannende **Geschichte**.

Text und Bilder: Keeso Bakard



- 1** Regent und Rebell stehen sich gegenüber: Der französische Besatzer (Hans Steiger) und der mutige Rebell (Markus Kolb).
- 2** Die Schauspieler der Freilichtbühne ziehen alle Register und wecken mit ihrem Spiel beim Publikum eine Menge Emotionen.
- 3** Regisseur Werner Kolb und seine Enkelin nach der gelungenen Aufführung.
- 4** Unter den Gästen auch Altnationalrat Burkhard Vetsch und der Gamser Gemeindepräsident Werner Schob mit Frauen.
- 5** Begeisterndes Schauspiel der über hundert Laiendarsteller auf der riesigen Freilichtbühne.
- 6** Besonders unter die Haut gingen dem Publikum, die ein abruptes Ende findende Liebesromanze von Anton (Markus Kolb) und Lena (Renate Sonderegger).
- 7** Stossen auf eine neue touristisch auswertbare Attraktion an: aus dem Vorstand von Rheintal-Werdenberg Tourismus. (von links): Rene Custer, Kati Custer, Brigitte Schneider.
- 8** Nach intensiver Probenarbeit wissen auch die Schauspieler die gelungene Inszenierung zu feiern.
- 9** Der Ruthner Gemeindepräsident Thomas Ammann ist begeistert. Was macht da schon ein bisschen Regen aus?

sofa sofa vom 29. Oktober

Meteo

Über das Wetter wird immer geredet. Auch wir vom sofa sind keine Ausnahme. Wir begleiten «Mister Meteo» Thomas Bucheli bei seiner Arbeit.



Wellness zu Hause

Das Bad von heute dient nicht mehr nur der reinen Körperpflege. Wozu es sonst noch taugt, zeigen wir im nächsten Magazin.

